

20101011 Genuss:

Denn fast notwendig scheitern muss
der Mensch an einem: dem Genuss!

Denn des Genusses Gegenstand
nun, der ist (sagt mir der Verstand)
entweder endlich oder nicht,
und Beides (endlich oder nicht)
ist dem Genuss nicht förderlich!

Unendlichkeit ist nicht in Zeit
und Zeit ist aus nach Endlichkeit.
Genuss jedoch ist nur in Zeit
ha sackre blö, vermaledet!